Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275398

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Bachstraße 37

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * MS 28/1

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; bez. im Portal, baugeschichtlich und straßenbildprägend von Bedeutung

Denkmaltext

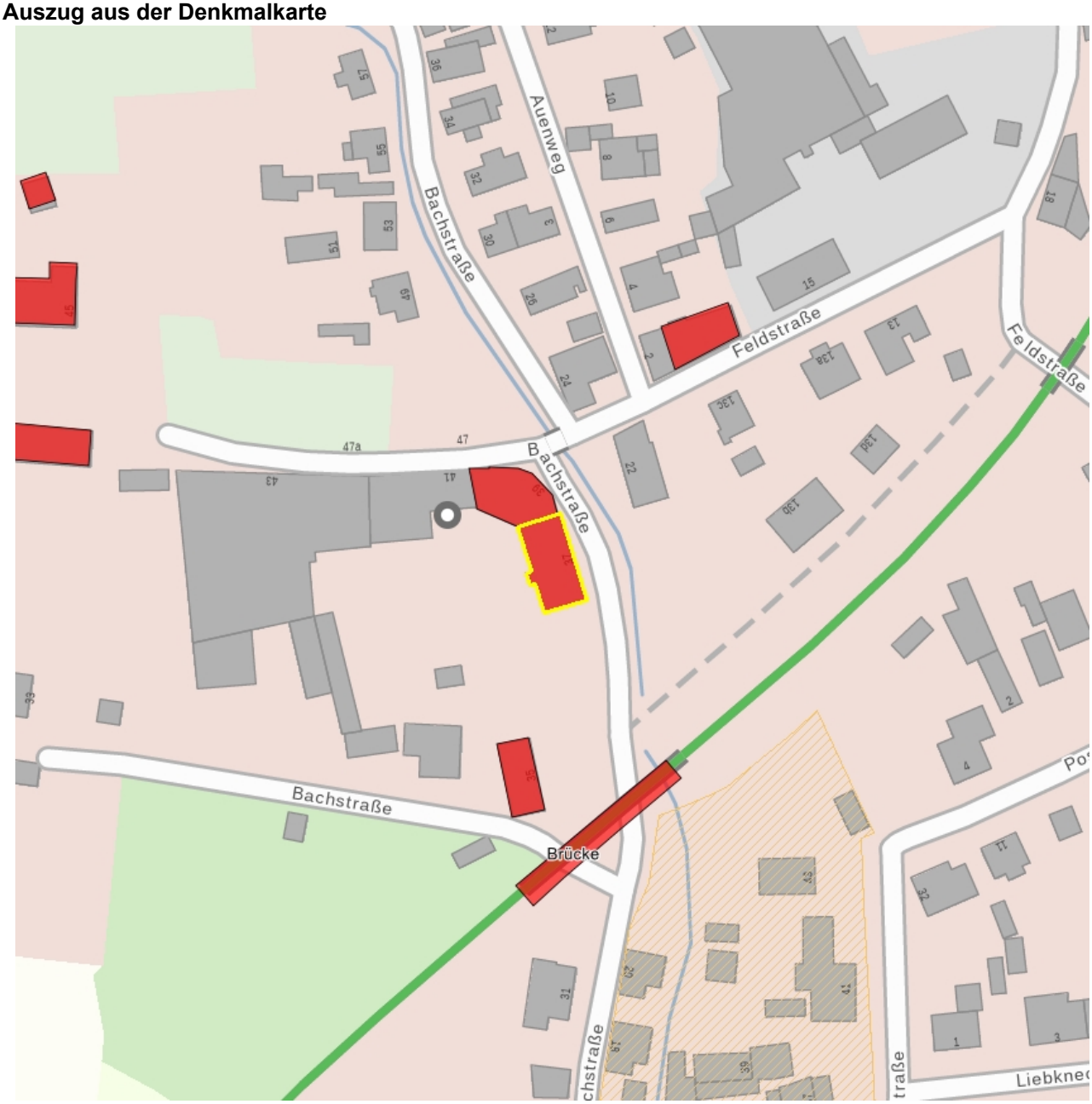
Das in offener Bebauung stehende, dreigeschossige Wohnhaus mit Satteldach wurde 1850 erbaut (bez. im Portal). Die Fassade zeigt giebelseitig vier Achsen und traufseitig zehn Achsen. Das traufseitig mit Putzrustika gefasste Erdgeschoss verfügt noch über eine originale Eingangstür aus der Bauzeit. Die Hausecken sind durch Pilaster akzentuiert, die ein über den Kniestock reichendes, kräftiges Traufgesims tragen, über dem sich eine langgezogene Hechtgaupe befindet. Die rundbogigen Fenster des über zwei Stockwerke reichenden Giebels werden oben durch ein Sohlbankgesims zu Zwillingsfenstern zusammengefasst. Eine städtebauliche und straßenbildprägende Bedeutung erhält das Wohngebäude durch den bauzeitlichen Aussagewert als Wohnhaus aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und seine solitäre Lage am dünn besiedelten Stadtrand unweit der Pulsnitz.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung bez. 1850 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.